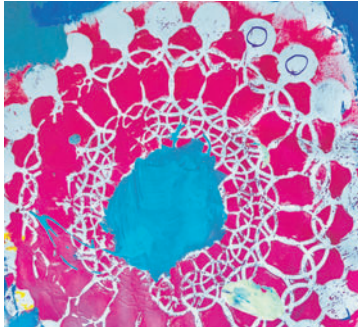


«Flüchtlinge malen»

Vorschau Die Vernissage zur Ausstellung der Initiative «Zemma Läba - Zemma Heba» findet am 14. März, um 19 Uhr im Gemeinschaftszentrum Resch in Schaan statt.

Die Initiative freut sich, zusammen mit den Verantwortlichen des GZ Resch am Donnerstag, dem 14. März, die Ausstellung «Flüchtlinge malen» eröffnen zu können. Um 19 Uhr wird GZ-Leiter Daniel Walser die Anwesenden begrüßen und Tanja Meier von der Initiative wird ein paar Worte zur Entstehung der Bilder sagen. Anschliessend können die ausgestellten Bilder bei einem



(Bild: ZVG)

gemütlichen Apéro vertieft betrachtet werden. Mit der Unterstützung der Maltherapeutin Daniela Zimmermann entstand während mehrerer Malstunden im Vaduzer Aufnahmezentrum eine reichhaltige Sammlung von Bildern, die erstmals öffentlich präsentiert wird. Die Bilder können käuflich erworben werden. Der Erlös kommt vollumfänglich der Initiative für die Durchführung weiterer Projekte zugute. Die Ausstellung dauert bis Donnerstag, den 11. April. Sie ist von Montag bis Freitag jeweils von 14 bis 22 und samstags von 9 bis 15 Uhr geöffnet. (eps)

ANZEIGE

gz resch
Gemeinschaftszentrum

«Saha git's ...?!» im Alten Pfarrhof

Finissage mit Nachmittagsgespräch

BALZERS Am Wochenende geht die Sonderausstellung «Saha git's ...?! - Wertvolles, Kurioses, Alltägliches» zu Ende. Zum Abschluss findet im Alten Pfarrhof (Egerta 11, 9496 Balzers) am Sonntag um 14 Uhr die Finissage mit einem Nachmittagsgespräch zum Thema «Eine Sammlung betreuen - was bedeutet das konkret?» statt. Für dieses Gespräch konnte Bernard A. Schüle, langjähriger Leiter des Objektzentrums des Schweizerischen Nationalmuseums, gewonnen werden. Museale Sammlungen sind sozusagen das gegenständliche Gedächtnis der Menschheit und ihrer Umwelt. Gegenstände werden einer Sammlung im Vertrauen übergeben, dass sie unversehrt aufbewahrt und langfristig für kommende Generationen erhalten bleiben. Um diese Aufgaben zu erfüllen, ist jedoch eine andauernde Betreuung nötig. Im Gespräch mit Bernard A. Schüle erfahren wir, was es alles

zu einer Sammlungsbetreuung braucht, von der Inventarisierung und Dokumentation über die Konservierung und Restaurierung bis hin zur Langzeitlagerung. (eps)

Die Ausstellung «Saha git's ...?!» kann noch heute von 16 bis 19, morgen von 14 bis 18 und am Sonntag von 10 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt besucht werden. Mehr auf www.alter-pfarrhof.li.

ANZEIGE



Gesprächsgast im Alten Pfarrhof: Bernard A. Schüle, lange Leiter des Objektzentrums des Schweizerischen Nationalmuseums. (Foto: ZVG)



Vereinsnachrichten

Humanitäre Hilfe e.V.

Ein kleiner Verein mit grosser Wirkung

MAUREN Die Mitglieder des Vereins für humanitäre Hilfe e.V., die sich in den Bereichen Ernährungssicherheit, Bildung und Gesundheit in Burkina Faso (Westafrika) einsetzen, trafen sich letzte Woche zur ordentlichen Generalversammlung und blickten dabei auf ein sehr erfolgreiches Vereinsjahr zurück. Neben den gesetzten Jahreszielen, wie beispielsweise den Bau eines Brunnens in einem abgelegenen Dorf oder die Erneuerung der Geburtstation des Savannenspitals Shalom, konnten dank der sehr grosszügigen Spende der Gemeinde Schaan im Rahmen des Projektes «Lebenschance» zu den Feierlichkeiten «300 Jahre Liechtenstein» zusätzlich Installationen zur Gewinn-

nung von Solarstrom sowie der Kauf eines Ultraschallgerätes für das Savannenspital finanziert werden. An der GV wurde ausserdem Michèle Steffen in den Vorstand aufgenommen, das Amt der Präsidentin an Nicole Jäger übergeben und den scheidenden Vorstandsmitgliedern Lisa Fischer, Ursula Wolf und Katarzyna Hennchen für ihren grossen Einsatz gedankt. Der Verein sucht laufend neue aktive Mitglieder, um der immer wachsenden Verantwortung gerecht werden zu können.

Weitere Infos zum Verein finden Sie unter: www.vfhh.li

www.volksblatt.li



Dank grosszügiger Spenden konnte der Verein unter anderem ein Ultraschallgerät für das Savannenspital kaufen. (Foto:ZVG)

SPIELREGELN

Gerne ermöglichen wir auch Ihrem Verein, für einen kleinen Unkostenbeitrag von 30 Franken Ihre Vereinsnachrichten zu veröffentlichen. Die Texte werden zudem von uns redigiert und ansprechend aufbereitet. Mailen Sie uns einfach Ihren Text mit höchstens 800 Zeichen (inklusive Leerschläge) und ein Foto (im jpg-Format sowie guter Qualität und Grösse) bis spätestens um 12 Uhr am Vortag der Veröffentlichung an: vereinsnachrichten@volksblatt.li. Unsere Bankverbindung für die Überweisung teilen wir Ihnen anschliessend per Mail mit. Rechnungen werden keine ausgestellt. Alternativ können Sie den Betrag gegen Quittung auch direkt bei uns einzahlen oder per Post an folgende Adresse senden: «Liechtensteiner Volksblatt AG», Vereinsnachrichten, Im alten Riet 103, 9494 Schaan.



Walter Büchel, Rosi Good, Karin Frick und Jakob Biedermann (v. l. n. r.) wurden an der Generalversammlung für ihre 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. (Foto: ZVG)

Turnverein Balzers

87. Generalversammlung

BALZERS Am vergangenen Mittwoch fand die 87. Generalversammlung des Turnvereins Balzers statt. Rund 65 Mitglieder trafen sich im Gemeindesaal, um die Geschehnisse des Jahres 2018 nochmals Revue passieren zu lassen und einen Einblick in das kommende Jahr zu erhalten. Ein wichtiger Punkt auf der Traktandenliste war die Statutenänderung, welche im Bereich Datenschutz stattfand. Weiter wurden auch wieder einige Mitglieder für ihr Engagement geehrt. Walter Büchel ist bereits seit über 50 Jahren Mitglied im Turnverein Balzers, dies wurde mit einem gebührenden Applaus und einem kleinen Präsent gefeiert. Weiter

durften sich Markus Vogt, Walter Büchel, Peter Gstöhl, Jakob Biedermann, Kurt Büchel, Mario Büchel, Rosi Good, Hansjörg Gstöhl, Paul Vogt, Karin Frick und Daniel Gstöhl über die 40-jährige Mitgliedschaft freuen, auch bei ihnen bedankte sich der Vorstand herzlich. Eric Frick wurde für seinen vierten Rang an der Schweizer Meisterschaften im Einzelturnen ebenfalls geehrt. Den Abend rundete der Vereinsvorstand anschliessend mit einem Ausblick auf die Turnerunterhaltung, welche am 29. und am 30. März im Gemeindesaal Balzers stattfinden wird, und einem gemeinsamen Abendessen ab.

Takino

«Die Wahrheit» feiert Premiere im Takino

SCHAAN Am 13. März findet die Premiere von «Die Wahrheit» im Takino statt. Im Mittelpunkt steht ein erfolgreicher Mann, Marcel, der sich immer tiefer in die Vor- und Nachteile der Wahrheit verstrickt, je weiter die Geschichte voranschreitet. In sieben Szenen begegnet er seiner Frau Susanne, seinem besten Freund

Paul und auf leidenschaftliche Weise auch dessen Ehefrau Alice. Das Beziehungs- und Gefühlschaos ist vorprogrammiert. Kann die Wahrheit Klarheit bringen oder verbirgt sich dahinter eine neue Schicht von Lügen und Intrigen? Regie führt Andreas Jähner. Er hat das Stück von Frankreich nach

Liechtenstein versetzt. Es spielen: Thomas Hassler und Ula Lazauskaite aus Liechtenstein sowie Hanno Dreher und Heidi Salmhofer aus Vorarlberg. Weitere Vorstellungen finden am 17., 20., 27., und 31. März und am 3., 7., und 10. April im Takino statt. Vorverkauf im TAK: 00423 237 59 69.



Das Takino lädt zur Premiere von «Die Wahrheit» ein. Diese findet am 13. März statt. (Foto: ZVG)